



BMW 1er Reihe (2004 - 2011)

Weniger ist mehr

Autotest | Bei BMW steht das Fahrvergnügen im Mittelpunkt. Um das zu garantieren, wird seit jeher ein leichtes Auto mit einem starken Motor ausgestattet. Außerdem kann es nicht schaden, wenn ein Auto auch gut aussieht. Die neue 1er-Serie von BMW vereint alle diese Vorzüge. Das Auto ist leichter geworden, die Motoren sind stärker geworden, und da das Auto eine Tür weniger hat, sieht das Ganze auch gleich viel besser aus.

Sieht das Ganze wirklich besser aus? Ja, denn diese eine Tür weniger macht einen Riesenunterschied! Die 1er-Serie mit fünf Türen wirkt eher wie ein sportliches Stationcar, aber diese Variante mit nur drei Türen ist ein toll aussehendes Hecktürmodell! Die beiden Türen sind so groß, dass die 1er-Serie kaum noch an ein Stationcar erinnert. Weniger Türen sind hier eindeutig besser.

Gleichzeitig mit der Einführung des Drei-Türen-Modells hat die 1er-Serie eine neu angepasste Frontseite bekommen. Die Linien an den Seiten und unter den Stoßstangen sind etwas stärker betont. Dadurch wirkt das Auto trotz weniger Türen erwachsener.

Das Innere des Autos hat sich nicht verändert. Vorn ist der BMW ein durchschnittlich großes Auto. Der Platz auf der hinteren Sitzbank ist dagegen mäßig. Dank der eckig gestalteten Rückseite kann der verfügbare Kofferraum optimal genutzt werden.



Weniger Knöpfe sind besser

Der Facelift wurde auch dazu benutzt, einige neue Optionen einzuführen. So wurde die 1er-Serie mit einem USB-Anschluss versehen, über den MP3-Dateien direkt über einen Memory Stick abgespielt werden können. Als Alternative ist auch ein spezieller iPod-Anschluss lieferbar.

Je nach Ausführung kann die 1er-Serie mit einem "iDrive" ausgestattet werden. Dieses System, das Audio, Navigation, Telefon und Klimaanlage in einem System mit nur einem Bildschirm und nur einem Druck/Drehknopf unterbringt, ist im Lauf der Jahre immer raffinierter geworden. Es ist auch deswegen noch immer das weitaus beste seiner Art. Weniger Knöpfe sind besser.

Weniger Gewicht ist besser

Es klingt vielleicht nicht logisch, aber dieses Einsteigermodell von BMW ist zugleich auch das Modell von BMW, das sich am besten lenken lässt. Die teureren Modelle bieten ein ausgeglichenes Verhältnis von Komfort und Sportlichkeit. Aber bei der 1er-Serie entscheidet sich BMW ausdrücklich für das Fahrvergnügen. Das Fahrgestell ist bedeutend robuster als das der anderen BMW Modelle. Und genau darum ist das Fahrerlebnis intensiver als bei der 3er- oder 5er-Serie.



BMW erreicht das durch mehrere Maßnahmen. Die wichtigste ist die Gewichtsreduzierung durch die

Verwendung von Aluminium und Kunststoff. Das restliche Gewicht wird so gut wie möglich gleichmäßig auf die Vorder- und Hinterräder verteilt. Ein leichtes Auto kann schneller die Richtung ändern, und wenn das Gleichgewicht dann auch noch perfekt ist, merkt auch ein Nichtfachmann sofort, dass sich die 1er-Serie besser als so manches andere Auto lenken lässt.

Der Hinterradantrieb trägt auch seinen Teil dazu bei. Da sich nur die Vorderräder lenken lassen, lasten keine anderen Kräfte auf den Rädern, und das gibt ein noch besseres Fahrgefühl. Mit anderen Worten: wer gern Auto fährt, wird bereits nach wenigen Kilometern süchtig nach der 1er-Serie.



Weniger Verbrauch ist besser

Um den Suchtfaktor noch zu vergrößern, wurde die neue 1er-Serie trotz der Anzahl der Türen mit stärkeren Motoren ausgestattet. Dank einer gut durchdachten Technik sind diese trotz der größeren Leistung weniger umweltschädlich. BMW hat relativ einfache Maßnahmen getroffen, die sich während der Testfahrt als sehr effizient erwiesen haben.

Die erste davon ist das neue Stop/Start System. Wenn das Auto zum Stillstand kommt, kein Gang eingelegt und die Kupplung losgelassen wird, dann stoppt der Motor. Sobald der erste Gang eingelegt wird, startet der Motor wieder. Das geht in der Praxis sehr schnell, und das System reagiert beim Anfahren nie mit Verspätung. Im Gegensatz zu ähnlichen Systemen anderer Hersteller kann der Fahrer bei BMW den Motor drehen lassen, indem er die Kupplung

durchtritt.

Der Motorblock ist leichter geworden, und die interne Reibung wurde auf ein Minimum reduziert. Autos, die von Hand geschaltet werden, sind mit einer Schaltanzeige ausgestattet, die den besten Schaltmoment für sparsames Fahren angibt.

Weniger Verschwendung ist besser

Teile, die normalerweise mechanisch waren, sind nun elektrisch. Zum Beispiel die Wasserpumpe, die Ölpumpe und die Servolenkung. Die mechanischen Pumpen arbeiten meist mit voller Kraft, auch wenn das gar nicht notwendig ist. Bei elektrischen Exemplaren ist es möglich, diese Teile nur zu benutzen, wenn es nötig ist.

Aber es geht nicht allein darum, weniger zu verschwenden. Die Energie, die normalerweise beim Bremsen oder Ausrollen verloren geht, wird jetzt in einem Akku gespeichert. Da dieser "gratis" Strom für die elektrische Pumpen benutzt wird, kann man eine Menge einsparen.



Aus Messungen von BMW geht hervor, dass all diese Maßnahmen dafür sorgen, dass die meisten Motorvarianten jetzt eine Sekunde weniger für einen Sprint von 0 auf 100 km/h brauchen. Gleichzeitig verbraucht das Auto jetzt auf 100 km einen Liter

Kraftstoff weniger.

Das Testauto ist mit einem 2 Liter Vierzylinder-Motor ausgestattet, der eine Leistung von 170 PS bringt. Wenn dieser 120i zügig gefahren wird, ist die 1er-Serie pures Fahrvergnügen und ein rundum schnelles Auto. Der Verbrauch liegt dann bei rund 8,5 Liter pro 100 km. Wenn der Fahrer wirklich alles tut, um Kraftstoff zu sparen, ist es durchaus möglich, die gleichen 100 km mit nur 6,1 Litern Benzin zu schaffen. Nach der gesamten Testfahrt wurde ein durchschnittlicher Verbrauch von 7,1 Liter pro 100 km festgestellt. Mehr Leistung,weniger Verbrauch: eine fantastische Kombination!

Fazit

Es fiel schwer, den Wagen der neuen BMW 1er-Serie nach der Testfahrt wieder an den Fabrikanten zurückzugeben. Das Auto ist spürbar schneller und messbar sparsamer geworden. Die umweltfreundlichen Maßnahmen beeinträchtigen das Fahrvergnügen nicht; die Gewichtsreduzierung hat die 1er-Serie sogar noch dynamischer gemacht. Die neue Variante mit 3 Türen bietet einen vollkommen anderen Anblick: Eine Tür weniger verleiht der 1er-Serie viel mehr Ausstrahlung. ■



Technische Daten

BMW 1er Reihe (2004 - 2011) 120i (3 TÄ¼rer)

MaÙe und Gewichte



Länge x Höhe x Breite	424 x 175 x 142 cm
Radstand	266 cm
Leergewicht	1.365 kg
Anhänger	665 kg
Bremsgewicht Anhänger	1.200 kg
Tankinhalt	53 l
Gepäckraum	330/1150 l
Reifen	205/55R16

Motor und Leistung



Motorinhalt	1995 cc
Zylinder / Ventile	4/4
Max. Leistung	170 PS @ 6700 U/min
Drehmoment	210 Nm @ 4250 U/min
Antrieb	Hinterräder
Beschleunigung 0 - 100 km/h	7,7 Sek.
Höchst- geschwindigkeit	224 Km/h
Durchschnittlicher Verbrauch	6,4 l / 100 km
Vebrauch Stadt	8,7 l / 100 km
Verbrauch außerhalb der Stadt	5,1 l / 100 km
CO2 AusstoÙ	152 gr. / km

Preis

Preis	€ 25.100
Grundpreis	€ 20.200